



Lernsituation 3 – Abformwerkstoffe – Kompetenzcheck zu Level 3/4

Kontrolliere deinen Kompetenzerwerb mit Hilfe der Liste

Kompetenzen zur Abformung in der Zahnarztpraxis	Ja	Nein
Ich kann beschreiben , welchen Anforderungen (Bedingungen) ein Abformwerkstoff erfüllen muss.		
Ich kann die Kriterien einer guten Abformung erläutern und beurteilen , ob eine Abformung zum Ausgießen geeignet ist.		
Ich kann die Folgen erläutern , die aus einer fehlerhaften Abformung entstehen können.		
Ich kann die verschiedenen Arten, wie eine Abformung durchgeführt werden kann, erklären und Beispiele nennen .		
Ich kann Einphasen- von Korrekturabformungen unterscheiden und deren Indikationsbereich nennen .		
Ich kann den Begriff Viskosität erklären und auf Abformwerkstoffe transferieren .		
Ich kann die Entwicklung der verschiedenen Abformwerkstoffe im Laufe der Geschichte darstellen .		

Kompetenzen zur Werkstoffkunde der Abformmassen	Ja	Nein
Ich kann die drei Kunststoffarten benennen und ihre Struktur erklären .		
Ich kann für Thermoplaste, Elastomere und Duroplasten Beispiele aus dem Alltag nennen .		
Ich kann erklären , was Shore-Härte bedeutet und daraus den Indikationsbereich für die unterschiedlichen Silikone ableiten .		
Ich kann den Unterschied zwischen Hydrophobie und Hydrophilie beschreiben .		
Ich kann die Unterschiede aller gängigen Abformwerkstoffe erklären und kann Verarbeitungsfehler anhand ihrer Werkstoffkunde ableiten .		
Ich kann die fachgerechte Verarbeitung von Abformwerkstoffen mit einem Textverarbeitungsprogramm tabellarisch darstellen .		
Ich kann zwischen C- und A-Silikonem differenzieren .		
Ich kann das Prinzip der Polyaddition graphisch darstellen und erläutern .		
Ich kann das Prinzip der Polykondensation graphisch darstellen und erläutern .		
Ich kann die Bestandteile des Alginatpulvers benennen und deren Funktion erklären .		
Ich kann den Einfluss von übriggebliebener Alginsäure auf die Oberfläche des Gipsmodells erklären .		
Ich kann begründet entscheiden , ob eine Alginitabformung mit Oberflächenentspanner vorbehandelt werden muss.		

Ich kann die Vernetzungsreaktion des Alginats beim Anmischen mit Wasser exakt beschreiben .		
Ich kann begründen , wie Alginatabformungen transportiert werden müssen.		
Ich kann erklären , warum ältere Alginatabformungen andere Anforderungen an die Lagerung haben, als neuere Alginat.		
Ich kann die Methode Strukturlegen anwenden .		

Wenn du nun Kompetenzbeschreibungen mit „Nein“ beantwortet hast, dann musst du diese Kompetenzen mit Hilfe deiner Unterlagen, dem LMS (Moodle) und/oder Wikidental.de nachholen bzw. verbessern!